Allgemeine Geschäftsbedingungen

01. Geltungsbereich
Wir führen Deine Bestellung nach unseren zum Zeitpunkt der Bestellung jeweils gültigen AGB aus.
Wir senden Dir unsere AGB mit der Auftragsbestätigung zu. Die Sprache des Vertragsschlusses ist Deutsch.
Für die Nutzung der Sportgeräte haben wir spezielle Regeln aufgestellt, die in der Halle aushängen. Mit Vertragsschluss erklärst Du Dich mit der Geltung und der Befolgung dieser Regeln einverstanden.
Sie dienen der Sicherheit aller Besucher. Bei Verstößen dagegen ermahnen unsere Mitarbeiter solche Gäste und können diese im Wiederholungsfall aus der Halle verweisen. Wir können aber nicht überall sein, gib uns also unbedingt einen Hinweis, wenn Du den Eindruck hast, dass Besucher sich selbst oder andere Gäste gefährden. Das Gleiche gilt, wenn Du Schäden an unseren Geräten oder Wegen, Matten und sonstigen Anlagen vermutest.

02. Vertragsschluss
Du kannst bei uns über unsere Homepage oder vor Ort Sprungtermine buchen. Darüber hinaus bieten wir verschiedene Mitgliedschaftsoptionen an. Um einen Vertrag mit uns zu schließen, musst Du volljährig sein. Eltern können Verträge zu Gunsten ihrer Kinder abschließen, das Kind ist dann als „Vertragsnutzer“ definiert.
Die Angebote auf unserer Homepage sind unverbindlich. Durch die Buchung des gewünschten Sprungtermins gibst Du ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Wir senden Dir unverzüglich nach Eingang eines Angebots eine Bestätigung über den Erhalt des Angebots, die noch keine Annahme darstellt. Die Annahme erfolgt in der Regel durch eine Bestätigungsemail an die von Dir angegebene E-Mail-Adresse, durch die der Vertragsschluss bestätigt wird. Die E-Mail enthält auch das jeweilige Online-Ticket zum Ausdrucken. Deine Bestelldaten einschließlich dieser AGB werden nach dem Vertragsschluss von uns für die Durchführung des Vertrages gespeichert. Du kannst die Bestelldaten archivieren, indem Du die Web-Seite, die zum Abschluss Deiner Bestellung angezeigt wird, speicherst und/oder indem Du unsere E-Mail zur Bestätigung des Eingangs Deiner Bestellung in unserem Online-Shop speicherst.

03. Versand
Tickets, die auf unserer Homepage erworben wurden, werden ausschließlich per E-Mail übersandt.

04. Zahlungsverfahren
Die Zahlungsabwicklung erfolgt über unseren Partner ROLLER Networks Limited, 1 Mark Square London, Hackney EC2A 4EG, United Kingdom. Du wirst entsprechend weitergeleitet. Als Zahlungsmittel sind nur die jeweils angebotenen zulässig. Bis zur vollständigen Begleichung aller aus dem Vertragsverhältnis bestehenden Zahlungsansprüche haben wir das Recht, Dir den Zugang zu verweigern.

Die Höhe der Beträge richtet sich nach der gewählten Laufzeitdauer. Alle Beträge schließen die jeweils geltende Umsatzsteuer mit ein.

05. Vertragsgegenstand
Die erworbenen Tickets berechtigen Dich unter Vorlage (auch digital) des Tickets zum Eintritt und zur Nutzung des jeweiligen Sprungpark am gebuchten Geltungstag und im gebuchten Geltungszeitraum (Geltungsdauer).
Mit dem Abschluss des Vertrags akzeptierst Du unsere Hausordnung und unsere Sprungregeln.

06. Laufzeit
Die Laufzeit des Vertrages richtet sich nach dem gewählten Produkt (Monatsmitgliedschaft mit fester Laufzeit bzw. automatischer Verlängerung).
Der Vertrag startet mit dem Vertragsschluss. Das Vertragsende ergibt sich aus dem Datum des Vertragsschlusses und der von Dir gewählten Laufzeit.

a) Kündigung
Eine Kündigung seitens des Kunden bedarf es nur bei einer Mitgliedschaft mit automatischer Vertragsverlängerung im Übrigen erlischt das Geschäftsverhältnis mit dem Vertragsende stillschweigend.
Ein Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt hiervon unberührt.
Auf Seiten von Sprungpark gilt als wichtiger Grund: Der grobe Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen des jeweiligen Standortes.
Im Falle der Kündigung aus wichtigem Grund durch Sprungpark, wird die Vertragsgebühr als Schadensersatz einbehalten. Dem Kunden bleibt der Nachweis eines geringeren Schadens vorbehalten.
Der Schadensersatz ist nicht zu zahlen, wenn der Kunde die Kündigung nicht verschuldet hat.

b) Pausieren / Aussetzen des Vertrages
Eine Pausierung oder Aussetzung des laufenden Vertrages und einhergehend eine spätere Fortführung ist nur bei der wiederkehrenden Mitgliedschaft (siehe Produktbeschreibung) möglich und im Übrigen ausgeschlossen. Folglich ist eine Rückerstattung von Voll- oder Teilbeträgen bei entgangener Nutzung des Vertragsnutzers durch körperliche Verletzungen, Umzug, oder ähnlichem grundsätzlich ausgeschlossen.

c) Übertragung des Vertragsnutzers
Eine Übertragung des Vertragsnutzers auf eine andere Person ist ausgeschlossen.

07. Haftung
Die Haftung von Sprungpark richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen, soweit sich nicht durch nachfolgende Regelungen etwas anderes ergibt.
Wir haften nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Diese Haftungsbegrenzung gilt nicht für die Fälle der Verletzung vertragswesentlicher Pflichten sowie in Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers sowie der Gesundheit und der zwingenden Haftung nach dem

Produkthaftungsgesetz. Vertragswesentliche Pflichten sind solche Pflichten, die eine ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglichen und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf. Die Schadensersatzhaftung ist auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
Die Haftungsbeschränkungen gelten auch im Falle des Verschuldens von Erfüllungsgehilfen und/oder Vertretern.

08. Widerruf/Widerrufsbelehrung
Du hast das Recht, Verträge, die Du als Verbraucher über unsere Homepage abgeschlossen hast, ohne die Angabe von Gründen zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Verträge über den Erwerb von Eintrittskarten im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen, für die ein spezifischer Termin oder Zeitraum vorgesehen ist, unterliegen nicht dem Widerrufsrecht. Dies bedeutet, dass ein zweiwöchiges Widerrufs- und Rückgaberecht nicht besteht (§312g Abs. 2 Nr.9 BGB – hier ist ein Ausnahmenkatalog definiert). Gebuchte Tickets über Sprungzeiten sind daher vom Widerrufsrecht ausgeschlossen. Um Dein Widerrufsrecht auszuüben, musst Du uns,

Sprungpark.de GmbH

c/o JUMP House Holding GmbH
Mühlenkamp 31
22303 Hamburg
info@jumphouse.de,

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Deinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Du die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendest.

Folgen des Widerrufs: Wenn Du diesen Vertrag widerrufst, haben wir Dir alle Zahlungen, die wir von Dir erhalten haben unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Deinen Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Du bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hast, es sei denn, es wurde mit Dir ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Dir wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Ein solches Widerrufsrecht besteht gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB) nicht für konkret gebuchte Sprungzeiten.

Widerrufsformular herunterladen

09. Kontaktdaten
Der Kunde ist verpflichtet, eine aktuelle E-Mail-Adresse zur Verfügung zu stellen, über die die

Kommunikation mit ihm erfolgen kann. Der Kunde erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass rechtlich bedeutsame Erklärungen (z.B. Mahnungen, Erklärungen zu Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen) entweder schriftlich per Post an die von ihm zuletzt genannte Postanschrift oder elektronisch per E-Mail an die von ihm zuletzt genannte E-Mail-Adresse zugestellt werden können. Der Kunde hat jede Änderung vertragsrelevanter Daten, insbesondere Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Zahlungsdaten etc. unverzüglich mitzuteilen.

10. Nachweis der Nutzungsberechtigung
Im Rahmen einer Mitgliedschaft erhält der Vertragsnutzer beim ersten Besuch eines Parks nach Vertragsschluss ein RFID-Armband zum Nachweis der Nutzungs- und Zugangsberechtigung. Für Tagesgäste kann je nach Standort ein Ticket oder ein Armband als Nachweis dienen. Die Nutzungsberechtigung ist nicht übertragbar. Eine Weitergabe des Nutzungsberechtigungsnachweises an Dritte ist unzulässig.
Wir behalten uns die Geltendmachung von Schadensersatz im Falle von Zuwiderhandlungen vor.
Beim ersten Besuch wird ein Foto des Vertragsnutzers angefertigt und im Kundenkonto gespeichert, um die Identifikation bei weiteren Besuchen zu ermöglichen.
Bei Verlust des RFID-Armbands muss Du uns unverzüglich informieren. Für eine erneute Ausstellung im Falle eines Verlustes eines RFID-Armbands ist ein neues Armband zum jeweils gültigen Kaufpreis zu erwerben. Der Nachweis der Identität kann auch durch Vorlage eines Lichtbildausweises erfolgen.

11. Sonstiges
Für alle Streitigkeiten, die aus oder aufgrund dieser Vereinbarung entstehen, gilt deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.
Zur alternativen außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten über im Internet abgeschlossene Kauf- und Dienstleistungsverträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen hat die Europäische Kommission eine europäische Online-Streitbeilegungsplattform eingerichtet, die hier zu erreichen ist: http://ec.europa.eu/consumers/odr/. Wir nehmen allerdings an einem Streitbeilegungsverfahren vor dieser Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil.
Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist (soweit rechtlich zulässig) Hamburg.

Site relocation

The Online dispute resolution (ODR) platform is now close (see the message hereunder)

Datenschutz:

Datenschutzerklärung
Hier erklären wir, welche Daten wir über Sie erheben und was damit passiert. Dabei spielt es keine Rolle,
ob ein Vertrag zwischen uns besteht. Diese Erklärung soll in jedem Fall für Sie transparent

machen, wie wir mit Daten umgehen.

1. Verantwortliche Stelle

Verantwortliche Stelle im rechtlichen Sinne für das Thema Daten ist das auf unserer Webseite unter „Impressum“ genannte Unternehmen. Bitte
wenden Sie sich mit Anfragen daher an:

Sprungpark.de GmbH

c/o JUMP House Holding GmbH, z.Hd. Geschäftsführung Mühlenkamp 31
22303 Hamburg
Oder senden Sie eine Email: datenschutz@jumphouse.de.

2. Zweck der Speicherung

Wenn Sie einen unserer Standorte besuchen, werden Sie zur Verhinderung / Aufklärung von Straftaten sowie zur Dokumentation von Verstößen gegen unsere Sprungregeln gefilmt. Wenn Sie sich bei uns ein Nutzerkonto anlegen oder als Kunde einen Vertrag mit uns eingehen, legen wir in unserem System ein Kundenkonto an. Darin sind die von Ihnen angegeben Stammdaten, Ihre Bestell- und ggfls. Ihre Abrechnungsdaten enthalten („Kundendaten“). Wir speichern und verarbeiten diese Daten, weil wir sonst den Vertrag mit Ihnen nicht erfüllen könnten. Wenn Sie sich bei uns bewerben, legen wir Ihre Daten digital bei uns ab, ebenso, wenn Sie Teil unseres Teams werden.

Ihr Computer übermittelt uns Ihre IP-Adresse, wenn Sie unsere Webseiten benutzen und abhängig von der Art der Nutzung und von den Einstellungen
Ihres Computers speichern wir dabei kleine Textdateien auf Ihrer Festplatte („Cookies“). Wir legen diese Dateien an, damit unsere Webseite
für Sie besser funktioniert. Es ist eine Art Kurzzeitgedächtnis Ihres Browsers.

Wir legen außerdem auf unserem System Textdateien an, die folgende Informationen über Sie enthalten können: Browsertyp und Browserversion, verwendetes Betriebssystem, die URL der Webseite, von der Sie kommen, den Namen Ihres Computers und die Uhrzeit („Logfiles“). Die Logfiles sind für uns nicht bestimmten Personen zuordenbar. Eine Zusammenführung dieser Daten mit Cookies oder IP Adresse nehmen wir nicht vor. Wir behalten uns aber vor, diese Daten nachträglich in Einzelfällen auszuwerten, wenn uns konkrete Anhaltspunkte für eine rechtswidrige Nutzung
vorliegen. Die Logfiles helfen uns zu verstehen, auf welche Art von Computern unsere Webseiten funktionieren müssen und wann besonders viele (oder wenige) Personen unsere Webseiten nutzen. Auf diese Art und Weise können Webseitenstruktur, Server und Datenbanksysteme darauf eingestellt werden. Wir ermöglichen es unseren Gästen außerdem, sich bei bestimmten Sprüngen selbst zu filmen und diese Filme später über die Webseite eines Dienstleisters abzurufen. Der Zugriff erfolgt dabei über ein QR-Armband. Gib Dein Armband also nicht an andere Gäste weiter, wenn Du Ihnen nicht auch Zugriff auf die Aufnahmen geben willst, die mit Deinem Armband verknüpft sind.

3. Weitergabe der Daten an Dritte

Wir verarbeiten Ihre Daten nicht vollständig selbst, sondern setzen dabei Programme und Services von anderen Firmen ein („Tools“). Die verwendeten Tools werden wir von Zeit zu Zeit ändern, wenn es uns aus rechtlichen, technischen oder wirtschaftlichen Erwägungen heraus sinnvoll erscheint. Aktuell setzen wir für die Verwaltung und Bereitstellung von Daten

(insbesondere auch von IP Adresse, Cookies und Logfiles) die folgenden Tools ein. Hinter dem Link finden Sie jeweils die Firma, die uns das Tool zur Verfügung stellt:
Google Analytics (Besuchermessung auf der Webseite) Amazon Web Services (Websitenbetrieb, Serverplatz) Datev (Verwaltung von Stammdaten, Buchhaltung) Cleverreach (Kontaktdaten, Emails an große Gruppen) Microsoft Exchange Server (Kontaktdaten, Emails)
Planday (Personalverwaltung, Dienstplanung, vorbereitende Buchhaltung) Eine Weitergabe der Daten an Anbieter oder Speicherorte in Ländern außerhalb der Europäischen Union erfolgt nicht.

4. Löschfristen
Wir bewahren Ihre Daten bis zur Erledigung des Auftrages auf oder bis die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind. Diese ergeben sich vor allem aus § 257 HGB, wo die Aufbewahrung von geschäftlichen Unterlagen geregelt ist. Videoaufzeichnungen in unseren Hallen heben wir einige Wochen lang auf.

5. Auskunft
Sie haben jederzeit das gesetzliche Recht, Auskunft über die von uns gespeicherten Daten zu verlangen. Sollten, trotz unserer Bemühungen um Datenrichtigkeit und Aktualität, falsche Informationen über Sie gespeichert sein, werden wir diese, auf Ihre Aufforderung hin, so schnell wie möglich berichtigen.

6. Aufsichtsbehörde
Sollten Sie das Gefühl haben, dass wir unseren Informationspflichten Ihnen gegenüber nicht nachkommen, haben Sie das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde (zum Beispiel dem Datenschutzbeauftragten eines Bundeslandes in Deutschland) zu beschweren.

7. Freiwilligkeit der Datenangaben und Widerruf
Zur Übermittlung von Daten an uns sind Sie nicht verpflichtet und Sie können Ihre Zustimmung zur Speicherung oder Verarbeitung Ihrer Daten grundsätzlich für die Zukunft widerrufen. Wenn Sie Ihre Zustimmung zur Verwendung dieser Tools untersagen, können wir möglicherweise zwischen uns bestehende Verträge nicht mehr erfüllen oder müssen auf Lösungen ausweichen, die für Sie weniger komfortabel sind. Widerrufen Sie daher Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung wird unsere Leistung an Sie eventuell unmöglich, ohne dass Sie von Ihrer eigenen Leistungspflicht dadurch frei werden.

8. Ausweitung der Datenverarbeitung
Sollten wir beabsichtigen, Ihre Daten für einen anderen Zweck weiterzuverarbeiten als den, für den Sie sie uns gegeben haben, so stellen wir Ihnen vor dieser Weiterverarbeitung konkrete Informationen über diesen anderen Zweck und den Grund für unser Vorhaben zur Verfügung, damit Sie Gelegenheit haben einer entsprechenden Verarbeitung zu widersprechen.